

Indien: Shanthimalai Research and Development Trust (SRDT)



SHANTHIMALAI RESEARCH AND DEVELOPMENT TRUST (SRDT) wurde 1986 als Teil eines Dorfentwicklungsprogramms mit dem Ziel „Hilfe zur Selbsthilfe“ gegründet. Sie steht in enger Zusammenarbeit mit der deutschen Partnerorganisation Freundeskreis Indien e.V. Das Einzugsgebiet der Organisation schließt 50 Dörfer um die südindische Bezirkshauptstadt Tiruvannamalai im Bundesstaat Tamil Nadu ein. Die Region ist eine der ärmsten in Südindien, viele Dorfbewohner leben unterhalb der Armutsgrenze. Eines der großen Anliegen von Shanthimalai ist die Bereitstellung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen für Frauen in Notsituationen – ungeachtet ihrer Religions- und Kastenzugehörigkeit.

Was in einigen Dörfern begann ist heute zu einer großen Organisation herangewachsen: ca. 800 Gruppen, in denen mehr als 15.000 Frauen organisiert sind, erhalten Workshops und Beratungen, wie sie ihr Leben selbstbewusst und eigenverantwortlich gestalten können und wie durch gemeinsame Arbeit der Lebensstandard in den Dörfern verbessert werden kann. Dabei werden die Frauen in Themen wie Management, Buchführung, Gesundheitsbewusstsein und vielen anderen Bereichen geschult. Seit 1999 ist es Frauen möglich, kleine Kredite für die Umsetzung ihrer Ideen aufzunehmen und dadurch einen Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

In den verschiedenen Dörfern sind bis heute zahlreiche Werkstätten für Stickerei, Handweberei, Blattmalerei, Palmblatt-Flechtereie und weitere Handwerkskunst entstanden. Das Produktangebot vergrößert sich stetig, aber auch die Eröffnung vieler von Frauen geführten Gemüseläden, Teeläden, Schneidereien und Ziegeleien zeugt davon, wie Hilfe zur Selbsthilfe sichtbare Erfolge erzielt. 2008 wurde das Projekt in eine unabhängige Gesellschaft und damit in die wirtschaftliche Selbstständigkeit entlassen.

Die Produkte von Shanthimalai haben einen hohen Qualitätsstandard und werden über Freundeskreise und den Fairen Handel in verschiedene europäische Länder und die USA exportiert. Der Fokus der Organisation liegt allerdings nicht auf dem Export, ein Großteil der hergestellten Waren können und sollen direkt auf dem indischen Markt angeboten und verkauft werden.

Die Erfolgsgeschichte der Organisation geht über die erreichte Frauenförderung weit hinaus: Bildung und die Bereitstellung einer (für die Armen kostenlosen) Gesundheitsversorgung durch den Aufbau einer Klinik waren und sind weitere Anliegen, die stetig im Blickpunkt der Projektarbeit bleiben. 1994 konnte eine erste Schule mit 7 Jahrgangsstufen eröffnet werden, im Jahre 2010 wurde eine zweite Schule gegründet, um der großen Nachfrage an guter Schulbildung gerecht zu werden. Heute können ca. 1500 Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Einzugsgebiet eine Schule besuchen. Unterrichtet wird in Englisch, um den Kindern bestmögliche Startmöglichkeiten zu bieten. Das Schulgeld ist vergleichsweise gering, so dass auch den ärmeren Familien das Angebot offen steht.

- Motto der Organisation: „Hilfe zur Selbsthilfe“

- 1986 mit der Partnerorganisation Freundeskreis Indien e.V. gegründet

- Ausbildung und Workshops, teilweise vom indischen Staat mitfinanziert

- Engagement in der Frauenförderung, Schul- und Weiterbildung, Gesundheitswesen, gemeinsamer Aufbau einer verbesserten Infrastruktur in den Dörfern

Herst.: Shanthimalai
Land: Indien
Projektcode: 102